

HÖRVERSTEHEN

LEHRERBLATT LÖSUNG

Zeit: 5 Minuten

Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören, aber die Aufgaben bekommen sie nach dem 1. Hören. Der Hörtext wird zweimal vorgelesen. Die/der Vorlesende achtet dabei auf das Sprechtempo, eine deutliche Aussprache und gute Betonung. Außerdem kann sie/er den Vortrag durch passende Gestik und Mimik unterstützen.

Oma kennt alle Kräuter

von Elke Bräunling

Mara, Max und ihre Oma sonnen sich auf der Wiese.

„Eine Wiese“, sagt Oma, „ist eine Welt für sich. Seht die Tiere, die Blumen, Gräser, Kräuter! Eine kleine, geheimnisvolle Welt ist es, nicht?“

„Alles Unkräuter“, meint Max. „Papa rupft die immer aus.“

„Oh“, sagt Oma, „man vergisst oft, dass die Pflanzen, die du Unkraut nennst, kleine Zauberer sind.“

„Zauberer?“, staunt Mara. „Was zaubern sie denn so alles?“

„Viele Pflanzen“, beginnt Oma, „sind wie Medizin. So zum Beispiel diese Kamille hier. Sie blüht von Mai bis Juli auf Feldern und Wiesen. Die Blütenblätter sind weiß, das Innere der Blüte ist gelb. Als Heilpflanze ist die Kamille sehr wertvoll. Ihr kennt sie als Kamillentee. Sie hilft bei Bauchschmerzen und Schnupfen, bei Entzündungen, Augenschmerzen und anderen Krankheiten. Auch für die Schönheit ist sie da: Kamillencreme ist gut für die Haut, und Kamillentee färbt die Haare heller. Ist das nicht ein kleiner Zauber?“

Mara pflückt ein Kamillenbüschel, schnuppert an den Blüten und kraust die Nase.

„Riecht nicht gut! Einen Zauberer stelle ich mir anders vor.“

„Ich auch“, sagt Max. „Aber weißt du noch, als wir erkältet waren? Da mussten wir Kamillendampf unter einem Handtuch einatmen. Es war scheußlich, aber plötzlich hat es in meiner Nase 'Plop!' gemacht, und ich habe wieder besser atmen können. Das war bestimmt der Kamillenzauberer.“

„Uih.“ Ehrfurchtsvoll betrachtet Mara die Kamillenblüten. „Wie spannend! Sag, Oma, gibt es noch mehr Zauberer auf dieser Wiese?“

„Sehr viele sogar“, antwortet Oma, und sie erzählt Mara und Max viele geheimnisvolle Geschichten über Pflanzen: von Johanniskraut und Thymian, von Brennesseln und Baldrian, von Beinwell, Löwenzahn, Melisse, Pfefferminze, Holunder, Brombeere, Tausendgüldenkrout und ... ach, es gibt ja so viele ...

<https://www.elkeskindergeschichten.de/2024/06/27/oma-kennt-alle-kraeuter/>

		r	f
1.	Oma hat zwei Enkelkinder – Mara und Max.	x	
2.	Max meint, dass alle Pflanzen und Blumen auf der Wiese Unkräuter sind.	x	
3.	Oma erzählt den Kindern Geschichten über Hexen, Zwergen und Zauberer.		x
4.	Oma sagt, dass einige Kräuter gegen Schmerzen und Krankheiten helfen.	x	
5.	Mara denkt, dass Kamillen sehr schön riechen.		x
6.	Kamillencreme ist gut für die Haut.	x	
7.	Kamillentee färbt die Haare dunkler.		x
8.	Kamillenblüten sind gelb-weiß.	x	
9.	Kamillendampf einatmen hilft gegen Erkältung und Schnupfen.	x	
10.	Kamillen sind die einzigen Heilpflanzen auf dieser Wiese.		x

Bewertung: Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt. Zusammen 10 Punkte.

HÖRVERSTEHEN

SCHÜLERBLATT

NUMMER

Zeit: 5 Minuten

Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören.

Oma kennt alle Kräuter

von Elke Bräunling

Welche Aussagen sind auf der Grundlage des gehörten Textes richtig (r), welche sind falsch (f)?
Kreuze an.

		r	f
1.	Oma hat zwei Enkelkinder – Mara und Max.		
2.	Max meint, dass alle Pflanzen und Blumen auf der Wiese Unkräuter sind.		
3.	Oma erzählt den Kindern Geschichten über Hexen, Zwerge und Zauberer.		
4.	Oma sagt, dass einige Kräuter gegen Schmerzen und Krankheiten helfen.		
5.	Mara denkt, dass Kamillen sehr schön riechen.		
6.	Kamillencreme ist gut für die Haut.		
7.	Kamillentee färbt die Haare dunkler.		
8.	Kamillenblüten sind gelb-weiß.		
9.	Kamillendampf einatmen hilft gegen Erkältung und Schnupfen.		
10.	Kamillen sind die einzigen Heilpflanzen auf dieser Wiese.		

Zeit: 10 Minuten

Die Katze von Anne Frank

Anne Frank ist eine der bekanntesten Figuren des Zweiten Weltkriegs. Ihr Tagebuch, das *Tagebuch der Anne Frank*, gibt einen besonderen Einblick in das Leben während dieser schweren Zeit.

Doch viele wissen nicht, dass Anne auch eine Katze namens Moortje hatte. Diese Katze spielte eine wichtige Rolle in ihrem Leben. Für Anne war Moortje mehr als nur ein Haustier – sie brachte ihr Freude und Trost, besonders in schwierigen Momenten.

Die Familie Frank war jüdisch und lebte in Frankfurt, bevor sie nach Amsterdam zog, um den strengen Gesetzen gegen Juden in Deutschland zu entkommen. Die Familie bestand aus Mutter Edith, Vater Otto und ihren Töchtern Margot und Anne. Wie viele Familien damals hatten auch die Franks eine Katze.

Bevor sich die Familie verstecken musste, führte Anne ein normales Leben. Sie ging zur Schule und verbrachte Zeit mit ihrer Familie und Freundinnen. In diesen Tagen spielte Moortje eine große Rolle:

- Moortje jagte durch das Haus und sorgte für lustige Momente,
- Anne machte oft Fotos von Moortje und hängte sie in ihrem Zimmer auf,
- abends saß die Familie oft zusammen im Wohnzimmer, und Moortje war immer neben Anne.

Als die Gefahr für die Juden in Amsterdam wuchs, musste die Familie Frank 1942 untertauchen. Anne musste Moortje in Amsterdam zurücklassen, da es zu gefährlich war, sie mitzunehmen. Im geheimen Hinterhaus lebten die acht Personen mehr als zwei Jahre versteckt. Anne schrieb oft über ihre Traurigkeit im Tagebuch. Fotoalben mit Bildern von Moortje waren wertvolle Erinnerungen. Anekdoten ihrer Freundinnen und Familie halfen Anne, diese schwere Zeit zu überstehen.

Nachdem die Franks verhaftet wurden, blieben viele Fragen offen, auch was mit Moortje geschehen war. Einige Nachbarn erinnerten sich, dass sie sich während des Krieges um Moortje kümmerten. Moortje fand vielleicht ein neues Zuhause bei einer freundlichen Familie. Erinnerung an die Tierfreundin blieb wichtig, trotz der schwierigen Zeit.

<https://wamiz.de/neuigkeiten/179205/95-geburtstag-von-anne-frank-was-wurde-aus-ihrer-katze-moortje>, upravené

		r	f
1.	Die Familie von Anne Frank war jüdisch.	x	
2.	Anne Frank lebte in der Zeit des Ersten Weltkriegs.		x
3.	Anne hatte zwei Katzen namens Margot und Moortje.		x
4.	Anne fotografierte oft ihre Katze Moortje.	x	
5.	Anne räumte abends das Wohnzimmer auf.		x
6.	Anne und ihre Familie mussten sich mehr als 2 Jahre im Hinterhaus verstecken.	x	
7.	Die Katze Moortje musste in Amsterdam bleiben, und Anne war traurig.	x	
8.	Ihre Freundinnen und Familie erzählten Anne Anekdoten.	x	
9.	Anne hatte keine Fotos von Moortje und erinnerte sich nicht mehr an ihre Tierfreundin.		x
10.	Anne Frank hat sich ein Tagebuch geschrieben.	x	

Bewertung: Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt. Zusammen 10 Punkte.

Zeit: 10 Minuten

Die Katze von Anne Frank

Anne Frank ist eine der bekanntesten Figuren des Zweiten Weltkriegs. Ihr Tagebuch, das *Tagebuch der Anne Frank*, gibt einen besonderen Einblick in das Leben während dieser schweren Zeit.

Doch viele wissen nicht, dass Anne auch eine Katze namens Moortje hatte. Diese Katze spielte eine wichtige Rolle in ihrem Leben. Für Anne war Moortje mehr als nur ein Haustier – sie brachte ihr Freude und Trost, besonders in schwierigen Momenten.

Die Familie Frank war jüdisch und lebte in Frankfurt, bevor sie nach Amsterdam zog, um den strengen Gesetzen gegen Juden in Deutschland zu entkommen. Die Familie bestand aus Mutter Edith, Vater Otto und ihren Töchtern Margot und Anne. Wie viele Familien damals hatten auch die Franks eine Katze.

Bevor sich die Familie verstecken musste, führte Anne ein normales Leben. Sie ging zur Schule und verbrachte Zeit mit ihrer Familie und Freundinnen. In diesen Tagen spielte Moortje eine große Rolle:

- Moortje jagte durch das Haus und sorgte für lustige Momente,
- Anne machte oft Fotos von Moortje und hängte sie in ihrem Zimmer auf,
- abends saß die Familie oft zusammen im Wohnzimmer, und Moortje war immer neben Anne.

Als die Gefahr für die Juden in Amsterdam wuchs, musste die Familie Frank 1942 untertauchen. Anne musste Moortje in Amsterdam zurücklassen, da es zu gefährlich war, sie mitzunehmen. Im geheimen Hinterhaus lebten die acht Personen mehr als zwei Jahre versteckt. Anne schrieb oft über ihre Traurigkeit im Tagebuch. Fotoalben mit Bildern von Moortje waren wertvolle Erinnerungen. Anekdoten ihrer Freundinnen und Familie halfen Anne, diese schwere Zeit zu überstehen.

Nachdem die Franks verhaftet wurden, blieben viele Fragen offen, auch was mit Moortje geschehen war. Einige Nachbarn erinnerten sich, dass sie sich während des Krieges um Moortje kümmerten. Moortje fand vielleicht ein neues Zuhause bei einer freundlichen Familie. Erinnerung an die Tierfreundin blieb wichtig, trotz der schwierigen Zeit.

*Welche Aussagen sind auf der Grundlage des gehörten Textes richtig (r), welche sind falsch (f)?
 Kreuze an.*

		r	f
1.	Die Familie von Anne Frank war jüdisch.		
2.	Anne Frank lebte in der Zeit des Ersten Weltkriegs.		
3.	Anne hatte zwei Katzen namens Margot und Moortje.		
4.	Anne fotografierte oft ihre Katze Moortje.		
5.	Anne räumte abends das Wohnzimmer auf.		
6.	Anne und ihre Familie mussten sich mehr als 2 Jahre im Hinterhaus verstecken.		
7.	Die Katze Moortje musste in Amsterdam bleiben, und Anne war traurig.		
8.	Ihre Freundinnen und Familie erzählten Anne Anekdoten.		
9.	Anne hatte keine Fotos von Moortje und erinnerte sich nicht mehr an ihre Tierfreundin.		
10.	Anne Frank hat sich ein Tagebuch geschrieben.		

Zeit: 20 Minuten

Riesenrad

Für Alex und seine Freunde ist das Volksfest die schönste Zeit im Jahr. Alle Kinder der Stadt kommen mit **01** Eltern. Es gibt viele **02** Stände. An einem Stand kann man Becher umwerfen, an einem anderen Stand Lose ziehen oder Luftballons mit Dartpfeilen treffen. Überall **03** man tolle Preise gewinnen. Auch Alex geht **04** Jahr mit seinen Eltern auf das Volksfest. Sein Vater mag die Stände **05**, an denen es Essen gibt. Er kauft sich immer eine Bratwurst in **06** Semmel. Seine Mutter mag gebrannte Mandeln.

Außerdem gibt es viele Fahrgeschäfte. Ein Karussell für Kinder, ein Riesenrad und eine Achterbahn. Alex trifft sich **07** seinen Freunden, um mit dem Riesenrad **08**. Von dort oben kann man die ganze Stadt sehen. Es ist eine wirklich **09** Aussicht. Pro Person kostet eine Fahrt auf dem Riesenrad fünf Euro. Alex' Mutter bezahlt den vier **10** die Fahrt. Jonas hat große Höhenangst, aber er fährt **11** mit. Er will seine Angst überwinden.

Die vier Jungen steigen in eine Kabine. Die Fahrt geht los und die Freunde steigen immer **12**. Es geht aber sehr langsam, da am unteren Teil des Rads immer neue Leute **13**. Mit jedem Meter bekommt Jonas mehr Angst. Er war noch nie so hoch. Wenn er nach **14** schaut, wird ihm schwindelig. „Hoffentlich ist die Fahrt bald vorbei!“, denkt Jonas.

Alex liebt die Höhe. Er freut sich **15**, ganz oben zu sein. Nach ein paar Minuten sind sie am höchsten Punkt angekommen. Jonas hat seine Augen **16** und hält sich ängstlich am Geländer fest. Die **17** drei Jungen freuen sich und genießen die Aussicht. Sie wollen Jonas überreden, die Augen aufzumachen, **18** er hat zu große Angst.

Nach ein paar Minuten wundern sich die Freunde, warum es nicht weiter geht. Alex schaut über das Geländer und **19**, dass keine neuen Leute einsteigen. **20** kommt eine Durchsage: „Es gibt momentan technische Probleme. Es kann sein, dass es einige Minuten dauert, **21** die Fahrt weitergeht.“ Für Alex ist das keine schlechte Nachricht, aber Jonas ist den Tränen nahe. Die Jungen versuchen, **22** zu trösten. Nach etwa zehn Minuten beruhigt **23** Jonas. Endlich kann er wieder die Augen öffnen. So langsam gewöhnt er sich an **24** Höhe. Er kann jetzt von hier aus sein Haus sehen. Aber auch die Kirche und die Schule. Bis das Riesenrad weitergeht, dauert es eine halbe **25**.

Die Eltern stehen unten und warten, bis das Problem **26** und ihre Kinder sicher unten ankommen. Nach dreißig Minuten fängt das Riesenrad wieder **27**, sich zu bewegen. Jonas hat **28** Angst mehr. Für die Kinder hat sich der Ausflug gelohnt. Die anderen konnten die Aussicht genießen, und Jonas hat **29** Angst überwunden. „Jetzt gibt es erst einmal Zuckerwatte für alle!“, sagt die Mutter **30** Alex.

TEST

SCHÜLERBLATT

NUMMER

Zeit: 20 Minuten

Riesenrad

Lies zuerst den Text und schreib dann die richtige Antwort A, B, C oder D in die Tabelle rechts!

	A	B	C	D	Deine Lösung
01	Ihren	ihren	seinen	euren	
02	verschiedene	verschiedenen	verschieden	verschiedener	
03	könne	konnte	kann	kennt	
04	dieses	dieser	diesen	diesem	
05	am teuersten	am reichsten	am leckersten	am liebsten	
06	dem	der	des	den	
07	bei	von	mit	zu	
08	zu fahren	fuhr	fährt	gefahren	
09	toll	tolle	toller	tollen	
10	Freunde	Freundes	Freunden	Freund	
11	darum	deshalb	obwohl	trotzdem	
12	hoch	hoher	höchstens	höher	
13	steigen	umsteigen	einsteigen	aussteigen	
14	unten	unter	über	hinter	
15	dafür	darauf	daran	daraus	
16	schließend	geschlossene	schließen	geschlossen	
17	anders	anderen	andere	anderer	
18	aber	sondern	oder	weil	
19	seht	sah	sieht	saht	
20	Langweilig	Hoffentlich	Neugierig	Plötzlich	
21	bis	ob	aber	wann	
22	euch	ihn	sie	uns	
23	ihn	sein	sich	ihm	
24	dem	das	die	der	
25	Uhr	Stunde	Weile	Tag	
26	endlich gelöst ist	endlich ist gelöst	gelöst endlich ist	ist gelöst endlich	
27	auf	aus	ab	an	
28	nicht ganz	ganz keine	gar keine	nicht gar	
29	ihre	seine	unsere	deine	
30	von	aus	zu	um	

Zeit: 20 Minuten

Riesenrad

Lies zuerst den Text und schreib dann die richtige Antwort A, B, C oder D in die Tabelle rechts!

	Lösung	A	B	C	D
01	B	Ihren	ihren	seinen	euren
02	A	verschiedene	verschiedenen	verschieden	verschiedener
03	C	könne	konnte	kann	kennt
04	A	dieses	dieser	diesen	diesem
05	D	am teuersten	am reichsten	am leckersten	am liebsten
06	B	dem	der	des	den
07	C	bei	von	mit	zu
08	A	zu fahren	fuhr	fährt	gefahren
09	B	toll	tolle	toller	tollen
10	C	Freunde	Freundes	Freunden	Freund
11	D	darum	deshalb	obwohl	trotzdem
12	D	hoch	hoher	höchstens	höher
13	C	steigen	umsteigen	einsteigen	aussteigen
14	A	unten	unter	über	hinter
15	B	dafür	darauf	daran	daraus
16	D	schließend	geschlossene	schließen	geschlossen
17	B	anders	anderen	andere	anderer
18	A	aber	sondern	oder	weil
19	C	seht	sah	sieht	saht
20	D	Langweilig	Hoffentlich	Neugierig	Plötzlich
21	A	bis	ob	aber	wann
22	B	euch	ihn	sie	uns
23	C	ihn	sein	sich	ihm
24	C	dem	das	die	der
25	B	Uhr	Stunde	Weile	Tag
26	A	endlich gelöst ist	endlich ist gelöst	gelöst endlich ist	ist gelöst endlich
27	D	auf	aus	ab	an
28	C	nicht ganz	ganz keine	gar keine	nicht gar
29	B	ihre	seine	unsere	deine
30	A	von	aus	zu	um

TEST

LEHRERBLATT LÖSUNG

Zeit: 20 Minuten

Riesenrad

Für Alex und seine Freunde ist das Volksfest die schönste Zeit im Jahr. Alle Kinder der Stadt kommen mit **01 ihren** Eltern. Es gibt viele **02 verschiedene** Stände. An einem Stand kann man Becher umwerfen, an einem anderen Stand Lose ziehen oder Luftballons mit Dartpfeilen treffen. Überall **03 kann** man tolle Preise gewinnen. Auch Alex geht **04 dieses** Jahr mit seinen Eltern auf das Volksfest. Sein Vater mag die Stände **05 am liebsten**, an denen es Essen gibt. Er kauft sich immer eine Bratwurst in **06 der** Semmel. Seine Mutter mag gebrannte Mandeln. Außerdem gibt es viele Fahrgeschäfte. Ein Karussell für Kinder, ein Riesenrad und eine Achterbahn. Alex trifft sich **07 mit** seinen Freunden, um mit dem Riesenrad **08 zu fahren**. Von dort oben kann man die ganze Stadt sehen. Es ist eine wirklich **09 tolle** Aussicht. Pro Person kostet eine Fahrt auf dem Riesenrad fünf Euro. **10** Alex' Mutter bezahlt den vier **10 Freunden** die Fahrt. Jonas hat große Höhenangst, aber er fährt **11 trotzdem** mit. Er will seine Angst überwinden. Die vier Jungen steigen in eine Kabine. Die Fahrt geht los und die Freunde steigen immer **12 höher**. Es geht aber sehr langsam, da am unteren Teil des Rads immer neue Leute **13 einsteigen**. Mit jedem Meter bekommt Jonas mehr Angst. Er war noch nie so hoch. Wenn er nach **14 unten** schaut, wird ihm schwindelig. „Hoffentlich ist die Fahrt bald vorbei!“, denkt Jonas. Alex liebt die Höhe. Er freut sich **15 darauf**, ganz oben zu sein. Nach ein paar Minuten sind sie am höchsten Punkt angekommen. Jonas hat seine Augen **16 geschlossen** und hält sich ängstlich am Geländer fest. Die **17 anderen** drei Jungen freuen sich und genießen die Aussicht. Sie wollen Jonas überreden, die Augen aufzumachen, **18 aber** er hat zu große Angst. Nach ein paar Minuten wundern sich die Freunde, warum es nicht weiter geht. Alex schaut über das Geländer und **19 sieht**, dass keine neuen Leute einsteigen. **20 Plötzlich** kommt eine Durchsage: „Es gibt momentan technische Probleme. Es kann sein, dass es einige Minuten dauert, **21 bis** die Fahrt weitergeht.“ Für Alex ist das keine schlechte Nachricht, aber Jonas ist den Tränen nahe. Die Jungen versuchen, **22 ihn** zu trösten. Nach etwa zehn Minuten beruhigt **23 sich** Jonas. Endlich kann er wieder die Augen öffnen. So langsam gewöhnt er sich an **24 die** Höhe. Er kann jetzt von hier aus sein Haus sehen. Aber auch die Kirche und die Schule. Bis das Riesenrad weitergeht, dauert es eine halbe **25 Stunde**. Die Eltern stehen unten und warten, bis das Problem **26 endlich gelöst ist** und ihre Kinder sicher unten ankommen. Nach dreißig Minuten fängt das Riesenrad wieder **27 an**, sich zu bewegen. Jonas hat **28 gar keine** Angst mehr. Für die Kinder hat sich der Ausflug gelohnt. Die anderen konnten die Aussicht genießen, und Jonas hat **29 seine** Angst überwunden. „Jetzt gibt es erst einmal Zuckerwatte für alle!“, sagt die Mutter **30 von** Alex.

https://germanvibes.org/riesenrad-geschichte-wortschatzverbesserung#google_vignette

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
B	A	C	A	D	B	C	A	B	C	D	D	C	A	B

16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
D	B	A	C	D	A	B	C	C	B	A	D	C	B	A

Bewertung: Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 30 Punkte.



A. Bild/Bildgeschichte/Foto – Wertung: max. 25 Punkte

Vorbereitungszeit: 2 Minuten Zeit für die Bildbeschreibung: 5 – 8 Min.

Die Schüler haben 2 Minuten Zeit, um sich das Bild/Foto anzusehen. Sie beschreiben das Bild/Foto oder erzählen eine Geschichte zu dem Bild/zu den Bildern. Die Jurymitglieder stellen Ergänzungsfragen. Dies gilt für alle Kategorien. Im Rahmen einer Kategorie erhält jeder Schüler dasselbe Bild, damit jeder Schüler dieselbe Aufgabe mit den gleichen Fragen und Themen bekommt. Nach dieser Disziplin darf der Schüler den Raum nicht verlassen, er setzt sich hinten in den Prüfungsraum.

Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Bildbeschreibung“ – werden bewertet:

Wortschatz	5 Punkte	Gesprächsfähigkeit	5 Punkte
Grammatik	5 Punkte	Kreativität und Argumentation	5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	5 Punkte		

B. Freie Rede – Wertung: max. 25 Punkte

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Zeit für die „Freie Rede“: 5 Min.

Die Jury zieht unter 13 vorgeschlagenen Themen, die jeweils auf einem Los stehen, 2-3 Themen. Zu diesen Themen führen die Jurymitglieder ein freies Gespräch mit dem Schüler. Alle Schüler derselben Kategorie haben die gleichen Themen. Der Verlauf der Prüfung erfolgt wie bei der Bildgeschichte. Die Schüler betreten den Raum nacheinander in der ausgelosten Reihenfolge. Nach dem Gespräch setzt sich der Schüler nach hinten in den Prüfungsraum. Er darf auf keinen Fall den Raum verlassen.

Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Freie Rede“ – werden bewertet:

Wortschatz	5 Punkte	Gesprächsfähigkeit	5 Punkte
Grammatik	5 Punkte	Aussprache und Intonation	5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	5 Punkte		

Die folgenden Behauptungen und Meinungen sollen die Schüler zur Diskussion anregen.

Der Schüler erhält einen kurzen provokativen Satz zu 2-3 Themen, zu dem er Stellung nehmen soll.

Die Fragestellungen im Gespräch richten sich nach dem Alter und dem Sprachniveau der Schüler.

1. Familie (Generationsprobleme)

Manchmal verstehen sich Großeltern und Enkel besser als Eltern und Kinder.

2. Hobby (Freizeit)

Am Wochenende gehe ich oft mit meinen Freunden ins Kino oder spazieren.

3. Schule (Beruf)

Ich möchte später einen Beruf haben, der mir Spaß macht und gut bezahlt ist.

4. Natur (Umwelt)

Bäume sind wichtig für unser Klima, weil sie Sauerstoff produzieren.

5. Jugendprobleme (Freundschaften)

Streit unter Freunden kann passieren, aber eine ehrliche Entschuldigung hilft oft.

6. Reisen (Urlaub)

Ich träume davon, einmal eine Weltreise zu machen und neue Kulturen kennenzulernen.

7. Lesen (Lektüre)

In der Schule müssen wir viele Bücher lesen, aber einige davon sind wirklich interessant.

8. Medien (Unterhaltung)

Soziale Netzwerke können Spaß machen, aber man sollte nicht zu viel Zeit damit verbringen.

9. Sport/Mode

Sportliche Kleidung ist bequem, aber manchmal möchte ich auch elegant aussehen.

10. Ernährung (Essgewohnheiten)

Viele Jugendliche essen gern Fast Food, obwohl es nicht besonders gesund ist.

11. Stadt (Verkehr)

In großen Städten gibt es oft Staus, deshalb fahre ich lieber mit der Straßenbahn.

12. Wohnen (Wohnungsprobleme)

Ich hätte gern ein größeres Zimmer, aber in unserer Wohnung ist nicht genug Platz.

13. Gesundheit (Unser Körper)

Zu wenig Schlaf kann dazu führen, dass man sich den ganzen Tag müde fühlt.

BILD

Beschreibe das Bild oder erzähle dazu eine Geschichte!



Olympiáda v nemeckom jazyku 35. ročník, 2024/2025
Celoštátne kolo

Kategória: 1A
Autorka: **Mgr. Zuzana Vicianová**
Recenzent: PhDr. Helena Hanuljaková
Redakčná úprava: PhDr. Helena Hanuljaková
Korektor: Mgr. Katarína Brestovská
Komisia: Celoštátna odborná komisia Olympiády v nemeckom jazyku
Vydal: Národný inštitút vzdelávania a mládeže, Bratislava, 2025